

E NATURWISSENSCHAFTEN, TECHNIK, MEDIZIN

EC BIOWISSENSCHAFTEN

ECE Zoologie

Watvogel

Europa

Bestimmungsbuch

**17-4 *Die Watvögel Europas* / Lars Gejl. Übers. von Kirsten Nutto und Martina Wiese. - Bern : Haupt, 2017. - 371 S. : Ill. Kt. ; 24 x 26 cm. - (Haupt Natur). - Einheitssacht.: Europas vadefugle. - ISBN 978-3-258-08021-5 : SFr. 58.00, EUR 49.00
[#5537]**

Mit 82 in Europa vorkommenden Arten, davon 38 seltene nordamerikanische und asiatische Gastvögel, sollten die Watvögel oder Limikolen eine recht übersichtliche Vogelordnung sein. Allerdings ist das Ansprechen aufgrund ihrer Ähnlichkeit und ihrer Vielfalt der Federkleider nicht immer einfach. Zunächst beschreibt der Autor des Bandes¹ die Lebensweise der Vögel: Jahreszug (mit einer interessanten Verbreitungskarte der Hauptwander-routen), Brutbiologie, Taxonomie, morphologische Merkmale, Gefieder und Mauser, Mauserzyklus und Federzeichnung. Allein die morphologischen Merkmale beim stehenden und fliegenden Vogel auf sechs großformatigen Fotos mit einer Fülle von Hinweis-pfeilen auf wichtige Details, sind beeindruckend. Es folgen in Schwarz-Weiß die Silhouetten der charakteristischsten Watvögel im Stand und im Flug, die, mit etwas Übung, durchaus zur Identifizierung der Tiere beitragen können. Daran schließen sich insgesamt 198 Vergleichstafeln von Gattungen an, die sich am ähnlichsten sehen. Natürlich sind diese Tafeln kommentiert und mit Pfeilen versehen, die die wichtigsten Merkmale der Vögel am Boden und im Flug zeigen. Hier erkennt man deutlich die Schwierigkeiten einer exakten Bestimmung. Nach Angabe des Autors sollen dann fünf Abbildungen von Vogelschwärmen im Freiland folgen: Der Rezensent kommt allerdings auf 18 Schwarmbilder und 12 Rastbilder, auch diese in beeindruckender Qualität. Den Hauptteil des Buches machen dann die Artbeschreibungen aus. Für jede Art werden angegeben: Deutscher und wissenschaftlicher Name, Bedeutung des Namens, Gesamterscheinungsbild, Flug (hier finden wir einige der bekannten S-W-Silhouetten), Gefieder und Kennzeichnung, Unterarten, Vorkommen (teilweise mit Angabe der Gefährdung), Brutbiologie, Jahreszug und Verbreitung. Falls notwendig, werden noch Unterarten und ähnliche Arten aufge-

¹ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1129799557/04>

führt. Jedes Porträt schmückt sich zudem mit einer Fülle von erstklassigen Fotos. Zusätzliche QR-Codes, angegeben werden 43, führen zur Stimme der jeweiligen Art. Von den 44 Literaturangaben und Internetartikeln sind lediglich drei deutschsprachig, die übrigen englisch und dänisch, was den Fachmann weniger stört, für den deutschen Vogelliebhaber aber nicht hilfreich ist. Besser wird es bei den Internetseiten zum Vogelzug und zur Beringung; dort tauchen auch deutsche Organisationen auf, wie z.B. die Ornithologische Arbeitsgemeinschaft Helgoland oder das Max-Planck-Institut für Ornithologie. Ein Register der deutschen und wissenschaftlichen Namen fehlt natürlich nicht. Diese hervorragende Monographie über die vielgestaltige Gruppe der Watvögel besticht durch ihre umfassenden Darstellungen, die eine Fülle von Informationen und Details enthalten. Die über 670 großformatigen Fotos sind von beeindruckender Schönheit und Aussagekraft. Besser kann man ein Vogelbuch nicht schreiben und bebildern.

Joachim Ringleb

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8621>